Jacques Derrida Grammatologie

Übersetzt von Hans-Jörg Rheinberger und Hanns Zischler

Inhalt

Vorbemerkung	7
ERSTER TEIL:	
DIE SCHRIFT VOR DEM BUCHSTABEN	9
Devise	ri
Kapitel i	
Das Ende des Buches urid der Anfang der Schrift	16
Kapitel 2	
Linguistik und Grammatologie	49
Kapitel 3'	
Grammatologie als positive Wissenschaft	130
ZWEITER TEIL:	
NATUR, KULTUR, SCHRIFT	171
Einleitung in die »Epoche Rousseaus«	173
Kapitel 1	
Die Gewalt des Buchstabens: von Levi-Strauss zu	
Rousseau	178
Kapitel 2	
»Dieses gefährliche Supplement«	244
Kapitel 3	
Genese und Struktur des Essai sur l'origine des langues	283
Kapitel 4	
Vom Supplement zur Quelle: die Theorie der Schrift	459